

# Hinterland

## Marconi Union

Raus von hier, das Taube spÃ¼r'n  
Nehmen nie zu viel Bissen fÃ¼r's BauchgefÃ¼hl  
Die falschen Drogen zur richtigen Zeit  
Werfen Schatten, wo das Licht nie scheint fÃ¼r kurze Zeit  
Und Ã¼bernehmen StraÃen abends  
Immer Wasser bis zum Hals, lieber Regensparka tragen  
Sprachlos, tanzen statt reden  
So mÃ¼de von der Stadt, die nie schlÃ¤ft, bleib in Bewegung  
HÃ¶rst du den Chor? Schief und doch schÃ¶n  
HÃ¶ren leicht daneben, wir sind Tiefen gewÃ¶hnt  
Mit groÃen Augen zwischen Bahnschienen und SchrebergÃ¤rten  
Arm in Arm singend Ã¼ber Leben die wir nie leben werden  
So wie das Ding hier nun mal lÃ¤uft  
Kleinganovenbeichte mit zwei Fingern Ã¼ber Kreuz  
Wir sind Legenden, wir selbst  
Gemeinsam vor'm Ende der Welt  
Willkommen zu Haus'Wo jeder Tag aus Warten besteht  
Und die Zeit scheinbar nie vergeht (vergeht, vergeht)  
In diesem Hinterland, verdammtes Hinterland  
Wo Gedanken im Wind verwehen  
Und die Zeit scheinbar nie vergeht (vergeht, vergeht)  
Geliebtes Hinterland, willkommen im Hinterland Immer Steine schmeiÃen, hauptsache laut  
FÃ¼r alles zu haben, fÃ¼r kaum was zu gebrauchen  
In diesen Hinterwelten getrieben von Kindergeld  
Wo Taten mehr sagen als Worte, sind die Stille selbst  
Man gibt uns gut zu verstehen  
Die leeren GlÃ¤ser der Theke sind beste Lupen auf's Leben  
Unterm Haus der StraÃenlaterne um elf  
Gemeinsam am Ende der Welt  
Willkommen zu Haus'Wo jeder Tag aus Warten besteht  
Und die Zeit scheinbar nie vergeht (vergeht, vergeht)  
In diesem Hinterland, verdammtes Hinterland  
Wo Gedanken im Wind verwehen  
Und die Zeit scheinbar nie vergeht (vergeht, vergeht)  
Geliebtes Hinterland, willkommen im Hinterland'Wo jeder Tag aus Warten besteht  
Und die Zeit scheinbar nie vergeht (vergeht, vergeht)  
In diesem Hinterland, verdammtes Hinterland  
Wo Gedanken im Wind verwehen  
Und die Zeit scheinbar nie vergeht (vergeht, vergeht)

Geliebtes Hinterland, willkommen im Hinterland

Lyrics provided by  
<https://damnlyrics.com/>